

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 07. Dezember 2019 um 18:03 Uhr

Rotemützenlieder-Konzert in Lauenstein

FolkStones im OKAL Café: Vom Schützengraben zum Orchestergraben - Lieder, die zu Herzen gehen



Samstag 7. Dezember 2019 - Lauenstein / Salzhemmendorf (wbn). Einen stimmungsvollen Konzertabend konnten die gut 80 Besucher des Rotemützenlieder-Konzertes im OKAL Café in Lauenstein erleben.

Wie auch im Vorjahr hatte die Band FolkStones eingeladen. Deutsche, irische, amerikanische, englische und hawaiianische Lieder wechselten sich ab mit selbst geschriebenen Stücken oder eigenen Übersetzungen. Besonders ergreifend das Lied „Weihnachten im Schützengraben“, das eine wahre Geschichte aus dem ersten Weltkrieg erzählt, als deutsche und englische Soldaten am Heiligabend die Waffen niederlegten und gemeinsam Weihnachten feierten, bis sie sich am nächsten Tag im mörderischen Kriegsalltag wiederfanden. Oder „Christmas in the Old Mans Hat“ - ein irisches Lied, in dem der große Unterschied zwischen Arm und Reich beklagt wird.

(Zum Bild: Die FolkStones in vorweihnachtlicher Stimmung. Foto: OKAL-Café/"Sabrina entWickelt").

Fortsetzung von Seite 1

FolkStones im OKAL Café: Vom Schützengraben zum Orchestergraben - Lieder, die zu Herzen gehen

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 07. Dezember 2019 um 18:03 Uhr

Spritzig und lustig ging es dann aber weiter, wenn das Ren(n)tier Rudolph mit Überschall durch die Lüfte fliegt, damit auch alle Geschenke rechtzeitig ankommen oder bei einem Weihnachts-Rock´n Roll zum Tanzen aufgefordert wird.

Die Musiker – Astrid Krause und Sabine Marcek (Gesang) sowie Jörg Krause und Gunnar Wiegand (Gesang und Gitarren) – spielten munter durch den Abend und begeisterten nicht nur mit ihrer Liedauswahl und den vielen eigenen Texten, sondern auch mit ihrem Stimmenpotenzial. Dies wurde besonders deutlich bei den a capella vorgetragenen Liedern wie dem lustigen „Happy Meal“ (von Maybebop) oder „The Rose“ aus dem gleichnamigen Film mit Bette Midler.

Nach gut zwei Stunden entließ die Band das Publikum mit mehreren Zugaben in die Vorweihnachtszeit - und viele hatten ein Lied für sich mitgenommen. Im Kopf.

Transparenzhinweis der Redaktion: Der Beitrag beruht auf einen eingesandten Text des Veranstalters.